

Was passiert beim Corona-Test?

Eine Info in Leichter Sprache.

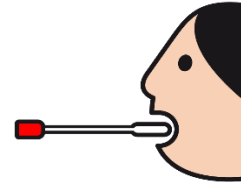


Liebe Schleswig-Holsteiner und Schleswig-Holsteinerinnen!

Der Corona-Test ist sehr wichtig.

Mit dem Corona-Test kann man testen:

Habe ich das Corona-Virus oder nicht?



Aber was passiert bei dem Test?

Und wann muss ich einen Test machen?

Das hören und sehen Sie in diesem Film.



Wann wird ein Corona-Test gemacht?

Ein Arzt oder eine Ärztin entscheiden:

Ob bei Ihnen ein Corona-Test gemacht wird.



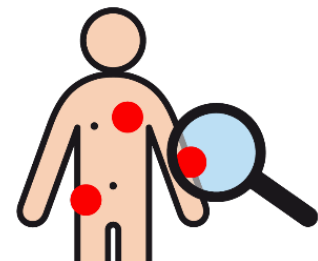
Zum Beispiel:

Wenn Sie **sich krank fühlen**.

Ähnlich wie bei einer Grippe.

Zum Beispiel wenn Sie:

- Probleme beim Atmen haben.
- Husten oder Hals-Schmerzen haben.
- Fieber haben.



Ein Projekt von:

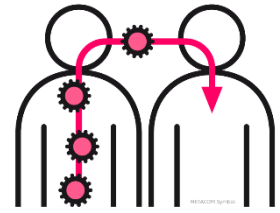
Mit freundlicher Unterstützung von:

Oder:

Wenn Sie Kontakt zu einer **Person mit dem Corona-Virus** hatten:

Auch wenn Sie **sich gesund fühlen**.

Sie können sich trotzdem angesteckt haben.



Das ist wichtig:

Rufen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin zuerst an.

Gehen Sie **nicht ohne Anmeldung** dorthin.



Ihr Arzt oder Ihre Ärztin sagt Ihnen:

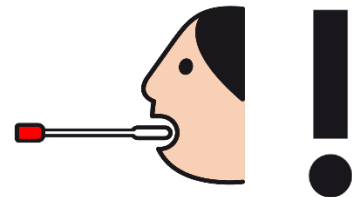
Ob Sie tatsächlich einen Test machen müssen.

Und **wann** und **wo** Sie den Test machen.

Es gibt auch eine **Test-Pflicht**.

Das bedeutet:

Sie **müssen** den Corona-Test machen.



Wann gilt die Test-Pflicht?

Die Test-Pflicht gilt:

Bei Rückkehr aus einem **Risiko-Gebiet** nach Schleswig-Holstein.

In einem Risiko-Gebiet haben viele Menschen das Corona-Virus.



Welche Orte sind Risiko-Gebiet?

Das steht auf der Internet-Seite:

- vom **Robert-Koch-Institut**

Kurz: r k i

Hier bekommen Sie Infos

in schwerer Sprache: www.rki.de

- und vom **Gesundheits-Ministerium.**



ROBERT KOCH INSTITUT



Bundesministerium
für Gesundheit

Sie waren in einem Risiko-Gebiet?

Dann müssen Sie:

- Das Gesundheits-Amt informieren.
- Und für 14 Tage in Quarantäne gehen.

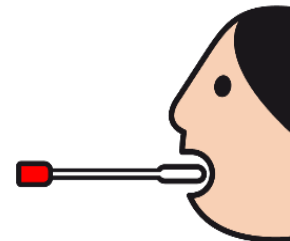


In dieser Zeit **müssen** Sie einen Corona-Test machen.

Am besten gleich nach Ihrer Rückkehr.

Zum Beispiel:

- Am Flughafen,
- am Bahnhof,
- oder an der Autobahn.



Ein Projekt von:

Mit freundlicher Unterstützung von:

Was passiert beim Corona-Test?

Der Arzt oder die Ärztin trägt Schutz-Kleidung.

Zum Beispiel

- einen Schutz-Anzug,
- einen Mund-Nasen-Schutz
- ein Visier.

Damit er oder sie sich nicht anstecken kann.

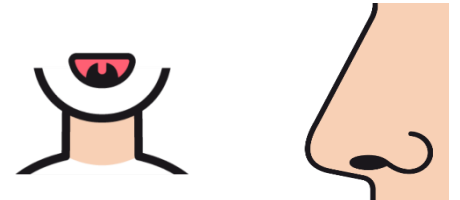


Der Arzt oder die Ärztin macht einen **Abstrich**.

Das bedeutet:

Er oder sie nimmt eine Probe:

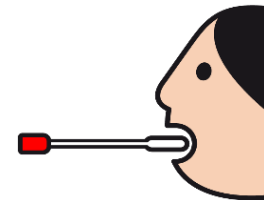
Von Ihren Schleim-Häuten
in Mund, Hals und Nase.



Dazu steckt der Arzt oder die Ärztin
ein langes Watte-Stäbchen:

- in den Mund
- und in die Nase.

Dann ist der Abstrich fertig.



Der Abstrich kommt in ein

kleines Plastik-Rohr

Und wird in ein Labor gebracht.



Im Labor arbeiten Fach-Leute.
Sie untersuchen den Abstrich.
Nach 1 bis 2 Tagen ist das Ergebnis da.
Manchmal dauert es auch länger.
Weil die Labore viel zu tun haben. Wie geht es weiter?



Warten Sie das Ergebnis ab.
Gehen Sie vorher **nicht** zur Arbeit.
Und treffen Sie sich **nicht** mit anderen Menschen.



Der Arzt oder die Ärztin meldet sich bei Ihnen.
Mit dem Ergebnis:
Ob Sie das Corona-Virus haben oder nicht.



Wenn Sie das Corona-Virus haben:
Dann sagt Ihnen der Arzt oder die Ärztin auch:
Was Sie als Nächstes tun sollen.

Mehr Infos zum Corona-Test finden Sie:
Auf den Internet-Seiten von:

- Der Bundes-Zentrale für gesundheitliche Aufklärung.
[Dafür klicken Sie hier.](#)
- Und dem Bundes-Ministerium für Gesundheit
[Dafür klicken Sie hier.](#)



Bilder: METACOM Symbole © Annette Kitzinger
© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe
